

Adresse

Braunschweig den:

Sehr geehrte Damen und Herren,

Rückforderung überhöhter Sach-/Haftpflichtversicherungen

hiermit fordere ich Sie auf, zu viel entrichtete Beiträge zu Sach-/Haftpflichtversicherung an mich zurückzuzahlen. Sie sind verpflichtet, bei den Betriebskosten das Wirtschaftlichkeitsgebot zu beachten. Dies haben Sie durch den Abschluss einer überteuerten Sach-/Haftpflichtversicherung missachtet. Ich verweise hier auch auf das Urteil des Amtsgericht Schöneberg Az.: 11C 357/25 vom 22.01.26.

Konkret haben Sie im Jahr

- 2022: ____ € für meine Wohnung berechnet. Das sind ____ € pro qm und Monat. Der Durchschnitt laut Betriebskostenspiegel des Deutschen Mieterbund¹ betrug aber nur 0,24€, was ____ € für die Wohnung und Jahr entspricht.
- 2023: ____ € für meine Wohnung berechnet. Das sind ____ € pro qm und Monat. Der Durchschnitt laut Betriebskostenspiegel des Deutschen Mieterbund betrug aber nur 0,28€, was € für die Wohnung und Jahr entspricht.
- 2024: ____ € für meine Wohnung berechnet. Das sind ____ € pro qm und Monat. Der Durchschnitt laut Betriebskostenspiegel des Deutschen Mieterbund betrug aber nur 0,31€, was ____ € für die Wohnung und Jahr entspricht.

Daraus ergibt sich eine Forderung von ____ € nebst Verzugszinsen, zahlbar auf mein Ihnen bekanntes Konto ____ Kontonummer eintragen__. Ich erwarte die Zahlung innerhalb von vier Wochen nach Zugang des Schreibens. Ansonsten behalte ich mir rechtliche Schritte vor.

Mit freundlichen Grüßen

¹<https://mieterbund.de/service/checks-formulare/betriebskosten/betriebskostenspiegel/>